

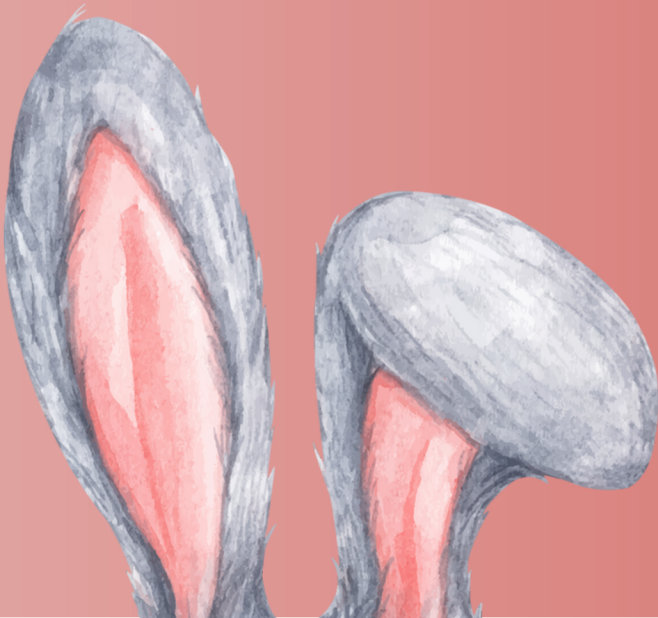


# Wertschätzung üben im Sportunterricht

---

VIELE BUNTE OSTEREIER

---



---

# VIELE BUNTE OSTEREIER

---



**Oberthema:**  
**Beziehungsaufbau**



**Schwerpunkt:**  
**Wertschätzung**



**Dauer:**  
**30 Minuten**



**„Bunter Ball“-Bälle**  
**6 Softbälle**  
**4 Turnmatten**  
**3 Turnkästen**  
**1 Jongliertuch pro Kind**



## VIELE BUNTE OSTEREIER

# GESCHICHTE

Stell dir einmal vor, du bist ein Osterhase und hoppelst gerne durch die Gegend herum.

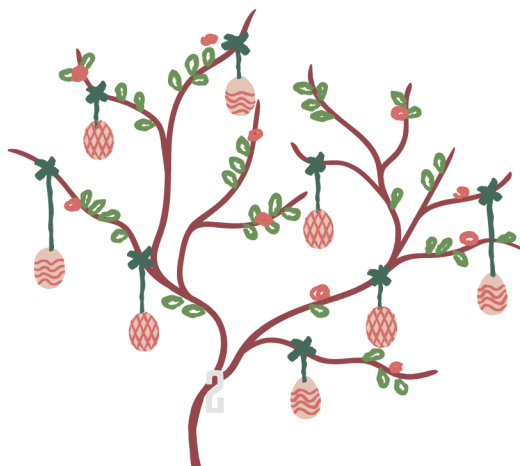
An Ostern liebst du es, Ostereier für alle Kinder zu verstecken.

Doch um die Ostereier verstecken zu können, musst du erst einmal selbst alle bunten Ostereier im Wald zusammensuchen und in deinen Korb legen.

Doch so ganz ungefährlich ist die Suche im Wald nicht, denn die Feinde von den Osterhasen leben dort: die Füchse, die dich und die anderen Osterhasen jagen wollen.

Dafür werfen die Füchse dich mit Stinkekugeln ab und hoffen so, dich und die anderen Osterhasen zu vertreiben.

Doch du gibst alles, um die Ostereier für das Osterfest zusammenzusammeln und den Kindern eine Freude machen zu können.





## VIELE BUNTE OSTEREIER

### ABLAUF

Vorbereitend werden ganz viele Ostereier (viele „Bunter Ball“-Bälle) im Wald (Sporthalle) verteilt. In der Mitte des Waldes befindet sich der Korb (umgedrehter Turnkasten), in dem die Osterhasen ihre Ostereier sammeln wollen. In dem Waldboden sind vier Hasenverstecke (kleine Turnmatten werden in der Sporthalle verteilt), die jedoch erst in Phase 2 genutzt werden. Am Rande des Spielfeldes werden zwei umgedrehte Turnkästen, jeweils gefüllt mit Softbällen und Jongliertüchern für die Füchse, aufgestellt (siehe Grafik).

Anschließend verwandeln sich die Kinder in Osterhasen, bis auf zwei Kinder, die sich in Füchse verwandeln (binden sich ein Jongliertuch um den Arm).

#### Phase 1

Die zwei Füchse erhalten je eine Stinkekugel (Softball), mit der sie versuchen, die Osterhasen abzuwerfen. Die Osterhasen können versuchen, den Ball zu fangen. Gelingt es ihnen, sind sie nicht abgeworfen.

Die Osterhasen haben die Aufgabe, alle Ostereier in den Korb zu bringen.  
Wichtig: Sie dürfen nur ein Osterei auf einmal tragen.

Wird ein Osterhase getroffen, lässt er sein Osterei wieder fallen und erstarrt von dem stinkenden Geruch der Stinkekugel. Der Fuchs, der ihn getroffen hat, holt für ihn ein Jongliertuch, bindet ihm dies um das Handgelenk und gibt ihm eine eigene Stinkekugel. Damit verwandelt er sich in einen Fuchs und spielt nun in der Gruppe der Füchse mit.





## VIELE BUNTE OSTEREIER

# ABLAUF

Es liegen noch vier weitere Stinkekugeln für die ersten vier getroffenen Osterhasen bereit. Insgesamt wird also mit sechs Stinkekugeln gespielt, die die Füchse sich zupassen. Sind die vier weiteren Stinkekugeln an neue Füchse ausgeteilt, bekommen die frisch abgeworfenen Osterhasen nur noch ein Jongliertuch (und keinen weiteren Ball mehr) vom Fuchs umgebunden. So verwandeln sie sich in Füchse und werfen die restlichen Osterhasen ab.

### Phase 2

Der Ablauf bleibt identisch zu Phase 1, außer dass jetzt die Hasenverstecke eingeführt werden und ein Wettkampf stattfindet. In dem Waldboden sind die Hasenverstecke (Turnmatten). Wenn die Osterhasen merken, dass sie eine Pause brauchen, rennen sie zu einem Hasenversteck und gönnen sich einen Moment der Ruhe.

Hier sind sie sicher vor den Füchsen, weil sie zu groß sind, um in das Hasenversteck zu kriechen (auf den Turnmatten dürfen die Osterhasen nicht abgeworfen werden).

Die Osterhasen treten nun gegen die Füchse an: Die Osterhasen gewinnen, wenn sie alle Ostereier in ihren Korb gebracht haben. Die Füchse gewinnen, wenn alle Osterhasen sich in Füchse verwandelt haben.





## VIELE BUNTE OSTEREIEN

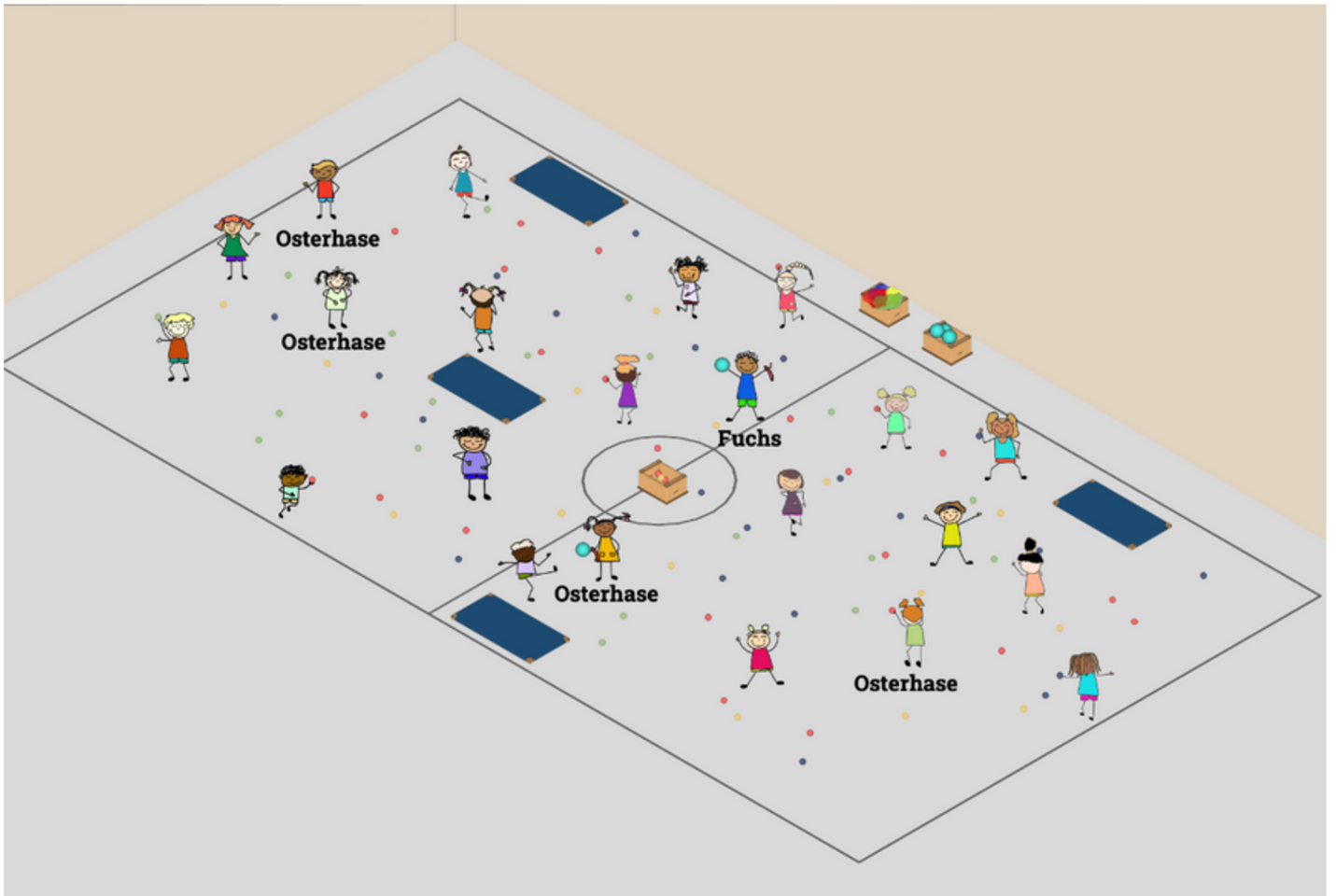
### HINWEIS

Die Anzahl der „Bunter Ball“-Bälle kann an die Gruppengröße – auch noch im Laufe der Übung – angepasst werden. Ziel sollte es sein, ein Gleichgewicht zu erreichen, das beiden Gruppen die Möglichkeit gibt, die Übung (in Phase 2) zu gewinnen.



# VIELE BUNTE OSTEREIEN

## GRAFIK





## VIELE BUNTE OSTEREIER

# REFLEXIONSFRAGEN



**1. Fantasiewelt:** Konntest du dir vorstellen, ein Osterhase zu sein? Magst du Ostereier? Hast du schon einmal, einen Osterhasen gesehen?

**2. Gefühle während der Übung:** Hattest du Angst, abgeworfen zu werden? Hast du dich sicher auf den Turnmatten gefühlt? Warst du manchmal wütend, dass andere Kinder auf der Turnmatte gewartet haben und du die Bälle fast alleine sammeln musstest?

**3. Ziel der Übung:** Wie fandest du es, dass du deinem gefangenen Kind ein Jongliertuch und einen Softball holen solltest? Fiel es dir leicht, zu akzeptieren, wenn andere Kinder eine Pause gemacht haben? Fiel es dir leicht, selbst auf die Matte zu gehen und dir die Pause zu nehmen? Warum (nicht)?